

Personalprobleme im Jugendhaus

*„Nachtigall ick hör dir trapsen.“
Erst wird Frau Maier, Mitarbeite-
rin des Jugendhauses, versetzt,
dann sinkt das Programmangebot
mangels Personals. Die Besucher-
zahlen gehen zurück und schließ-
lich ist es ein Leichtes zu sagen:
„Geht ja keiner mehr hin, machen
wir das Ding doch gleich zu.“*

*Ich gehöre zu denjenigen, die
Anfang der 1970er Jahre viel
Schweiß und Herzblut in die Grün-
dung des ersten Haaner Jugend-
heimes an der Bahnhofstraße ge-
steckt haben. Wenn ich heute,
nach 40 Jahren, sehe, dass mein
Sohn und seine Freunde begeister-
te Jugendhausbesucher sind, dann
denke ich immer wieder stolz, dass
sich die Mühe damals gelohnt hat.*

*Leute macht euch klar: Was ein-
mal weg ist, kommt nicht wieder!
Was bleibt den Kindern und Ju-
gendlichen dann? Der Schillerpark
oder die Bushaltestelle? Darum,
wehret den Anfängen!!*

**Michael Halfter
Friedhofstraße 4
42781 Haan**

Personalprobleme im Jugendhaus 2

Frau Ingrid Meier soll eventuell das Jugendhaus verlassen um eine Stelle im Sozialamt zu besetzen. Als Mutter von zwei Söhnen, die seit circa fünf Jahren das Jugendhaus regelmäßig besuchen, weiß ich um die wertvolle qualifizierte Arbeit von Ingrid Meier. Während meine Söhne in der Kindheit und Jugend unterschiedliche Freizeitangebote ausprobierten und auch oftmals schnell wieder zu den Akten legten, blieb das Treffen im Jugendhaus verbunden mit den vielen tollen und abenteuerlichen Angeboten ein fester Bestandteil und auch ein wichtiger Anker.

Diese Erfahrung teilen meine Söhne mit vielen anderen Kindern Haans. Frau Ingrid Meier und ihr Kollege Gerhard Richard sind ein hervorragendes Team, deren gemeinsame Arbeit unverzichtbar ist. Eine Veränderung an dieser Stelle wird sich auf jeden Fall nicht förderlich auf die Jugendarbeit auswirken.

Frau Ingrid Meier hat in den 26 Jahren in ihrer dortigen Tätigkeit ein enormes Erfahrungs- und Qualitätspotential aufgebaut, welches

unwiderruflich für die Jugendbetreuung verloren gehen wird. Sie begegnet der Jugend dort wo sie steht und holt sie auch genau an dieser Stelle ab. Meines Erachtens nach ist es nicht sinnvoll Frau Meier aus der Kinder- und Jugendarbeit zu lösen, um aus nicht logisch nachvollziehbaren Gründen mit ihr eine Stelle im Sozialamt zu besetzen.

**Brigitte Christoffers
Flurstraße 28
42781 Haan**